

| Amt/Sachbearbeiter | Datum | Beschluss | | | |
|--------------------------------|----------------|-----------|----|---|---|
| Liegenschaften, Robert Schwabe | 12.05.2023 | /2023 | | | |
| Beratungsfolge | Sitzungstermin | ö | nö | E | В |
| 01 Verwaltungsausschuss | 22.05.2023 | X | | X | |
| 02 Stadtrat | 31.05.2023 | x | | | X |
| 03 Verwaltungsausschuss | 18.09.2023 | x | | X | |
| 04 Stadtrat | 27.09.2023 | х | | | X |

Betreff

Zuschlag zur Verkaufsausschreibung von Rohbauland am Wasserlohgäßchen in Markneukirchen

| Beschluss | Anmerkung Mandatsträger |
|---|-------------------------|
| Der Stadtrat beschließt | |
| dem Kaufangebot vom 07.08.2023 | |
| in Höhe von 32.000,00 € zum Kauf des stadteigenen Grundstückes am Wasserlohgäßchen, Flurstücks Nr. 1559/12 und Nr. 220/3 der Gemarkung Markneukirchen mit der Gesamtgröße von 1.236 m², | |
| den Zuschlag zu erteilen. | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Beratungsergebnis

| Gremium Stadtrat: 19 | | anwesend: stimmberechtigt: | | | gt: | Sitzung am 27.09.2023 | |
|-----------------------|--------------------------|----------------------------|------|------------|------------------------------|---------------------------|--|
| Einstimmig | Mit Stimmen- mehrheit | Ja | Nein | Enthaltung | Laut Beschluss- vorschlag | Abweichender Beschluss | |
| | | * | | | | | |

Sachverhalt 1. Grundlage: Beschluss Nr. 60/2023 vom 12.05.2023 des Stadtrates von Markneukirchen. Der Mindestgebotspreis wurde auf 25.000,00 € festgelegt. 2. Öffentliche Ausschreibungen: Das Grundstück wurde als Rohbauland für die Bebauung zu Wohnzwecken, ortsüblich in der Markneukirchner Zeitung, vom 30.06.2023 bis 28.07.2023, ausgeschrieben. Die Ausschreibung endete am 07.08.2023. Es wurden drei Gebote abgegeben, welche allesamt fristgemäß eingereicht wurden. 3. Bieter: 1. Gebot 41.100,00€: 2. Gebot 31.000,00 €: 3. Gebot 32.000,00 €: Das 1. Gebot ist trotz des höchsten Gebotspreises abzulehnen, da durch die Bieter die Verpflichtung zur Wohnbebauung ausdrücklich abgelehnt wird. Folglich empfiehlt die Verwaltung dem Stadtrat, dem 3. Gebot 1557 auf Grund des nächsthöheren Gebotspreises inklusive Übernahme der Bauverpflichtung den Zuschlag zu erteilen. 1559 1559 Skizze (Der Verkaufsgegenstand ist rot umrandet): 221

| Finanzielle Au | swirkungen? | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|---|--|--|
| Ja Nein 🗶 | Ja 🗶 Nein | Ja | Nein 🗶 | |
| | | Finanzierung | | |
| Veranschlagung im Ergebnishaushalt | Veranschlagung im Finanzhaushalt | Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf) | Objekt bezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge) | Einmalige oder jährliche laufende Haushaltsbelastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgelasten ohne kalkulatorische Kosten) |
| EUR | 32.000,00 EUR | EUR | EUR | EUR |
| davon: Erträge | davon: Einzahlungen X | Nein | Ja, mit EUR | Haushaltstelle |
| Aufwendungen | Auszahlungen | | | |

Bürgermeister